

Bezirkswahlprogramm

Initiator*innen:	Jacob Zellmer (KV Berlin-Treptow/Köpenick)
Verfahrensvorschlag:	Übernahme
Titel:	Ä26 zu Entwurf Bezirkswahlprogramm Treptow-Köpenick

Antragstext

Von Zeile 291 bis 294:

Ernährung, stärkt die Artenvielfalt und ist ein wichtiger Baustein für eine klimaangepasste Stadt. Wir setzen wir uns ~~für den Erhalt von Kleingartenanlagen~~ dafür ein, Kleingärten dauerhaft zu schützen – unabhängig davon, ob sie sich auf landeseigenen oder privaten Flächen befinden, etwa im Grünen Dreieck Späthsfelde. Für uns ist entscheidend, dass diese grünen Oasen erhalten bleiben und nicht schrittweise durch Bebauung oder andere Nutzungen verdrängt werden. Ökologisch und insektenfreundlich gestaltete Anlagen sollen besonders geschützt werden.

Begründung

beitrag für Lebensqualität, Umwelt und das soziale Miteinander. Sie bieten vielen Menschen einen Ort für Erholung, gemeinschaftliches Engagement und naturnahes Gärtnern. Gleichzeitig tragen Kleingartenanlagen zur Verbesserung des Stadtklimas bei, fördern die biologische Vielfalt und schaffen wichtige Grünflächen in dicht bebauten Stadtteilen.

Der Schutz von Kleingärten ist auch eine Investition in eine lebenswerte und

klimaangepasste Stadt. Gerade in Zeiten zunehmender Hitzeperioden und wachsender Verdichtung sind Grünflächen wichtiger denn je. Kleingartenanlagen tragen dazu bei, die Stadt zu kühlen, Regenwasser zu speichern und Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu sichern.

Unser Ziel ist daher ein verlässlicher und langfristiger Schutz aller Kleingartenanlagen, damit sie auch in Zukunft Orte der Erholung, der Natur und der Gemeinschaft für viele Menschen bleiben.